

## Estrichleger/in

<b>Berufstyp</b>	Anerkannter Ausbildungsberuf
<b>Ausbildungsart</b>	Duale Berufsausbildung, geregelt nach Berufsbildungsgesetz (BBiG) und Handwerksordnung (HwO)
<b>Ausbildungsdauer</b>	3 Jahre
<b>Lernorte</b>	Betrieb und Berufsschule



### ■ Was macht man in diesem Beruf?

Estrichleger/innen verlegen spezielle direkt begehbare Verbundestriche. In Wohngebäuden stellen sie schwimmenden Estrich her, der auf einer dämmenden Unterlage aufliegt. Sie verlegen auch Trockenestriche aus Fertigplatten. Je nach vorgesehener Nutzung bauen sie Sperr- und Dämmschichten für den Wärme- und Feuchteschutz sowie für die Trittschalldämmung ein, bevor sie die geeignete Estrichmörtelmischung mit der Fördermaschine oder - bei Fließestrich - mit dem Schlauch aufbringen. Dabei richten sie sich nach Werkzeichnungen und Bauplänen. Auf den getrockneten Estrich verlegen sie außerdem Bodenbeläge, beispielsweise PVC- oder Laminatböden.

### ■ Wo arbeitet man?

Estrichleger/innen arbeiten hauptsächlich

- in spezialisierten Estrich- oder in Fußbodenlegebetrieben
- in Unternehmen der Hoch- oder Ausbaubranche, die die Estrichlegerei neben anderen Bauleistungen anbieten

Sie sind auf wechselnden Baustellen tätig. Meist arbeiten sie in Rohbauten, sind aber ggf. auch in Wohnhäusern tätig.

### ■ Worauf kommt es an?

- Beim Einbau von Sperr- und Dämmschichten sowie zur Einhaltung von Schichtdicken, Ebenheit und Höhenlagen ist **Sorgfalt** vonnöten. Materialtransport und Umgang mit Maschinen verlangen **Umsicht**, um Kollegen und sich selbst nicht zu gefährden. Das Arbeiten auf ständig wechselnden Baustellen erfordert **Flexibilität**.
- Kenntnisse im Bereich **Werken** und **Technik** sind z.B. bei der Arbeit mit Baumaschinen und -geräten erforderlich. Wissen in **Mathematik** benötigt man, um Maße, Materialbedarf oder Mischungsverhältnisse zu berechnen. Für das Verständnis von Baustoffeigenschaften sind **Physikkenntnisse** von Vorteil.

### ■ Was verdient man in der Ausbildung?

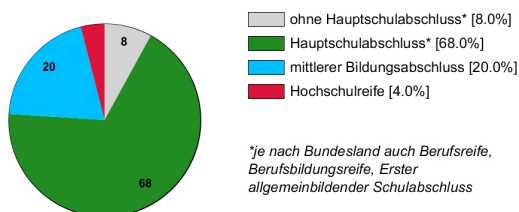
Beispielhafte Ausbildungsvergütungen im Bauhauptgewerbe pro Monat:

- 1. Ausbildungsjahr: € 564 bis € 648
- 2. Ausbildungsjahr: € 774 bis € 996
- 3. Ausbildungsjahr: € 978 bis € 1.259

## ■ Welcher Schulabschluss wird erwartet?

Rechtlich ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben. In der Praxis stellen Betriebe überwiegend Auszubildende mit **Hauptschulabschluss\*** ein.

Ausbildungsanfänger/innen 2011 (in %)






Ausbildungsbereich Handwerk

## ■ Welche Alternativen gibt es?

Wenn es mit dem Ausbildungsplatz zum Estrichleger/zur Estrichlegerin nicht klappt, hier eine kleine Auswahl von Alternativberufen mit vergleichbaren Ausbildungs- bzw. Tätigkeitsinhalten:

- Bodenleger/in
- Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer/in
- Trockenbaumonteur/in
- Parkettleger/in
- Fliesen-, Platten- und Mosaikleger/in

## ■ Ausbildungsplatz gesucht? Weitere Informationen gewünscht?

	Betriebliche Ausbildungsstellen und Praktikumsstellen findet man in der Online-JOBBÖRSE: <a href="http://arbeitsagentur.de">http://arbeitsagentur.de</a> >> JOBBÖRSE
	Schulische Ausbildungsplätze findet man in KURSNET - Das Portal für berufliche Aus- und Weiterbildung: <a href="http://arbeitsagentur.de">http://arbeitsagentur.de</a> >> KURSNET
	Ausführliche Ausbildungs- und Tätigkeitsbeschreibungen, Bilder und Filme gibt es im Informationssystem BERUFENET: <a href="http://arbeitsagentur.de">http://arbeitsagentur.de</a> >> BERUFENET
	Einblicke in Ausbildung und Beruf bieten zahlreiche Filme unter <a href="http://arbeitsagentur.de">http://arbeitsagentur.de</a> >> BERUFETV
	Infos zu Ausbildung und Beruf (z.B. Tagesabläufe von Azubis) für Schüler/innen bis Klasse 10 bietet planet-beruf.de - MEIN START IN DIE AUSBILDUNG: <a href="http://arbeitsagentur.de">http://arbeitsagentur.de</a> >> planet-beruf.de >> Mein Beruf >> Berufe von A-Z
	Internet-Plätze, Medien und Informationen zu Ausbildung und Beruf bieten die Berufsinformationszentren (BiZ) in den Agenturen für Arbeit. Adressen und Infos zum BiZ stehen hier zur Verfügung: <a href="http://arbeitsagentur.de">http://arbeitsagentur.de</a> >> Bürgerinnen & Bürger >> Ausbildung >> Berufsinformationszentren
	Telefonnummern für einen Termin zum Beratungsgespräch bei der Agentur für Arbeit findet man hier: <a href="http://arbeitsagentur.de">http://arbeitsagentur.de</a> >> Partner vor Ort